



Karl Holmeier

Mitglied des Deutschen Bundestages

Sprecher der CSU-Landesgruppe für
Wirtschaft und Energie,
Verkehr und digitale Infrastruktur,
Bildung und Forschung, Tourismus

Pressemitteilung

Klimafreundlicher Kamin gesucht

MdB Karl Holmeier ruft zur Bewerbung für Förderprogramm auf

Berlin, 5. September 2019

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Jakob-Kaiser-Haus
Telefon 030 227 – 7 21 00
Fax 030 227 – 7 68 65
karl.holmeier@bundestag.de

Wahlkreisbüro Schwandorf

Pesslerstraße 1
92421 Schwandorf
Telefon 09431–96 04 29
Fax 09431–96 04 34

Wahlkreisbüro Cham

Dr.-Karl-Stern-Straße 4
93413 Cham
Telefon 09971–99 63 700
Fax 09971–99 63 701
karl.holmeier@wk.bundestag.de

Der Bundestagsabgeordnete Karl Holmeier ruft Forschungseinrichtungen und Hersteller auf, sich für das Förderprogramm *Saubere Verbrennung von festen Biobrennstoffen in Kleinfeuerungsanlagen mit sehr geringen Schadstoffemissionen* zu bewerben. Das Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung (BMEL) sucht nach Projekten und Ideen für die Weiterentwicklung von Feuerungsanlagen für Holz- und andere Biobrennstoffe, unter anderem Kaminöfen. Karl Holmeier erklärt hierzu:

„Für das Erreichen unserer Klimaziele spielen neue energieeffiziente Technologien eine Schlüsselrolle. Ich freue mich, dass das Bundeslandwirtschaftsministerium dieses Ziel auch durch dieses Förderprogramm unterstützt. Biomasse hat als Energieträger großes Potential. Energieholz trägt schon jetzt erheblich zu einer erneuerbaren Wärmeversorgung und zu reduzierten Klimagas-Emissionen in Deutschland bei. Ich ermutige die Unternehmen der Landkreise Cham und Schwandorf, die mit ihren Ideen und Konzepten die Effizienz der Feuerungsanlagen verbessern können, zur Bewerbung.“

Weitere Informationen zum Förderaufruf stehen unter <https://www.fnr.de/projektfoerderung/foerderprogramm-nachwachsende-rohstoffe/aktuelle-foerderaufrufe/> zur Verfügung. Projektvorschläge können bis zum 31. März 2020 bei der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe eingereicht werden.